

Informationsblatt Energie und Wasser Potsdam GmbH

Stand: 01.06.2020

Eintragung in das Installateurverzeichnis Wasser

Begriffsdefinition

Installateurunternehmen, die an Trinkwasser-Kundenanlagen Arbeiten ausführen möchten, müssen nach §12 Absatz 2 der Verordnung über Allgemeine Bedingungen der Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) durch den zuständigen Wasserversorger geprüft und zugelassen werden.

Dieses Informationsblatt beschreibt den Ablauf der Hauptzulassung eines Installateurunternehmens, welches seinen Hauptsitz oder eine Niederlassung im Versorgungsgebiet der EWP hat.

Für Unternehmen, die Ihren Sitz im Versorgungsgebiet eines anderen Wasserversorgers haben, wird eine **Gastzulassung** ausgestellt, die an die **vorhandene Hauptzulassung** gebunden ist. Die zuständige Bearbeiterin für den Vorgang der Gastzulassung ist Frau Hahn (Anschlusswesen) 0331-661 1391 bzw. carola.hahn@ewp-potsdam.de.

Benötigte Unterlagen zur Antragstellung

Die nachfolgende Unterlagen sind dem Antrag in Kopie beizufügen:

Bei Antrag auf Eintragung einer Firma in das Installateurverzeichnis der EWP GmbH:

- vollständig ausgefüllter Antrag
- Gewerbeanmeldung
- Nachweis über Haftpflichtversicherung in angemessener Höhe (min. 1 Mio € für Sach- und 2 Mio € für Personenschäden)
- Arbeitsvertrag, wenn der Fachmann nicht Firmeninhaber ist.
- Handwerkskarte-/ Rolle bzw. Handelsregisterauszug
- Meisterbrief, TU, FHS, Ausübungsberechtigung HWO o.ä.
- Lehrgangsnachweis TRWI (nicht älter als 4 Jahre - z.B. SHK, DVGW o.a.)
- Passfoto

Bei Antrag auf Eintragung eines zusätzlichen Fachmannes einer bereits im Installateurverzeichnis der EWP GmbH eingetragenen Firma:

- vollständig ausgefüllter Antrag
- Nachweis über Haftpflichtversicherung in angemessener Höhe (min. 1 Mio € für Sach- und 2 Mio € für Personenschäden)
- Arbeitsvertrag, wenn der Fachmann nicht Firmeninhaber ist.
- Meisterbrief, TU, FHS, Ausübungsberechtigung HWO o.ä.
- Lehrgangsnachweis TRWI (nicht älter als 4 Jahre - z.B. SHK, DVGW o.a.)
- Passfoto

Nach Antragstellung und Prüfung erhalten Sie im Erfolgsfall zunächst eine vorläufige Zulassung, mit der bereits Arbeiten an Kundenanlagen im Versorgungsbereich der EWP ausgeführt werden dürfen und eine Referenzanlage zur Abnahme installiert werden kann.

Der Antrag wird abschließend dem Gemeinsamen Ortsinstallateurausschuss zur Prüfung vorgelegt. Bei Bestätigung erhalten Sie die Eintragung in das Installateurverzeichnis der EWP, worüber anschließend ein entsprechender Vertrag geschlossen wird.

Die Zulassung gilt dann jeweils für den Zeitraum von 2 Jahren und kann nach Vorlage der notwendigen Nachweise verlängert werden.

Bearbeiter ist Herr Rafael Nehring (0331-661 2862 bzw. rafael.nehring@ewp-potsdam.de)

Antragsteller / Firmenstempel

Datum

Energie und Wasser Potsdam GmbH
Wassernetze
Herrn Rafael Nehring
Steinstr. 101
14480 Potsdam

Antrag auf Zulassung als Wasserinstallateur

Ich / Wir beantrage(n) hiermit die Zulassung als Wasserinstallateur für das Versorgungsgebiet der Energie und Wasser Potsdam GmbH und die Eintragung in das gemäß § 12 (2) der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) von der Energie und Wasser Potsdam GmbH geführte Installateurverzeichnis entsprechend der Richtlinie für den Abschluss von Verträgen mit Installationsunternehmen zur Herstellung, Instandsetzung und Wartung von Gas- und Wasserinstallationen, herausgegeben vom Bundesverband der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft e.V. (BGW) vom 03.02.1958 in der Fassung vom 01.03.2007.

- Antrag auf Eintragung einer Firma in das Installateurverzeichnis**
- Antrag auf Eintragung eines zusätzlichen Fachmannes** vorh. Reg.-Nr: _____

1. Firma:

1.1 Firmenname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Fax: _____ Mobil: _____

Internet: _____ Email: _____

2. Firmeninhaber:

2.1 Vor- und Zuname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Email: _____

2.2 Vor- und Zuname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Email: _____

2.3 Vor- und Zuname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Email: _____

3. Eigene Werkstatt / Fahrzeug (nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik):

ist vorhanden: ja, Anschrift: _____ nein

4. Eintragungen in die Handwerksrolle:

1. _____
_____ Datum der Eintragung _____

2. _____
_____ Datum der Eintragung _____

5. Handelsregister:

Firma ist eingetragen: ja, am _____ nein

6. Gewerbemeldung:

Gemeinde: _____ am: _____ und lautet: _____

7. Verantwortlicher Fachmann:

7.1 Vor- und Zuname: _____

Telefon: _____ Email: _____

8. Der verantwortliche Fachmann ist in einer weiteren Firma verantwortlich tätig:

ja, bei der Firma: _____ Reg.Nr.: _____ nein

9. Der verantwortliche Fachmann besitzt einen Meisterbrief:

Gas- und Wasserinstallateur: ja nein Installateur und Heizungsbauer: ja nein
wenn ja, Ausstellungsort: _____ Datum: _____

10. Der verantwortliche Fachmann hat eine:

Technische Universität / Fachhochschule besucht: ja nein

Fachrichtung: _____

Abschluss: _____ Ort: _____ Datum: _____

11. Sind die Fragen 9 und/oder 10 mit nein beantwortet worden, bitte den bisherigen beruflichen Werdegang des verantwortlichen Fachmanns aufzeichnen:

als _____ von _____ bis _____ bei Firma _____

als _____ von _____ bis _____ bei Firma _____

als _____ von _____ bis _____ bei Firma _____

12. Der / Die:

Inhaber der Firma der verantwortliche Fachmann ist war bereits bei einem anderen

Wasserversorgungsunternehmen zugelassen: ja nein

Wenn ja, bitte Zulassungsdauer und den Namen sowie die Anschrift des betreffenden Unternehmens angeben:

13. Der / Die:

Firmeninhaber verantwortliche Fachmann ist / sind Mitglied(er) der Innung SHK Brandenburg

ja, seit dem: _____

nein, ich / wir gehöre(n) folgender Innung oder Wirtschaftsgruppe an:

_____ seit dem: _____

14. Die Firma gehört einer Berufsgenossenschaft an:

ja, Name: _____ nein

Die vorstehenden Fragen habe(n) ich / wir wahrheitsgemäß beantwortet.

Persönliche Unterschrift des verantwortlichen
Fachmanns:

Persönliche Unterschrift des Firmeninhabers zu 2.1
und Firmenstempel:

Persönliche Unterschrift des Firmeninhabers zu 2.2
und Firmenstempel:

Persönliche Unterschrift des Firmeninhabers zu 2.3
und Firmenstempel: :

Die vorstehend gemachten Angaben sind durch die auf Anlage 1 angeführten Unterlagen in Form von Kopien zu belegen.

Das WVU übernimmt für den Verlust von Originalen keine Haftung.

Die Angaben sind wahrheitsgemäß zu machen, falsche bzw. unrichtige Angaben führen zur Versagung bzw. Entziehung der schon erteilten Zulassung.

Die Datenschutzhinweise der EWP zur Verwendung von personenbezogenen Daten für das Installateurverzeichnis liegen diesem Antrag als Anlage bei.

Nachfolgende Unterlagen sind dem Antrag in Kopie beizufügen:

Bei Antrag auf Eintragung einer Firma in das Installateurverzeichnis der EWP GmbH:

- vollständig ausgefüllter Antrag
- Gewerbeanmeldung
- Nachweis über Haftpflichtversicherung in angemessener Höhe (min. 1 Mio € für Sach- und 2 Mio € für Personenschäden)
- Arbeitsvertrag, wenn der Fachmann nicht Firmeninhaber ist.
- Handwerkskarte-/ Rolle bzw. Handelsregisterauszug
- Meisterbrief, TU, FHS, Ausübungsberechtigung HWO o.ä.
- Lehrgangsnachweis TRWI (nicht älter als 4 Jahre - z.B. SHK, DVGW o.a.)
- Passfoto

Bei Antrag auf Eintragung eines zusätzlichen Fachmannes einer bereits im Installateurverzeichnis der EWP GmbH eingetragenen Firma:

- vollständig ausgefüllter Antrag
- Nachweis über Haftpflichtversicherung in angemessener Höhe (min. 1 Mio € für Sach- und 2 Mio € für Personenschäden)
- Arbeitsvertrag, wenn der Fachmann nicht Firmeninhaber ist.
- Meisterbrief, TU, FHS, Ausübungsberechtigung HWO o.ä.
- Lehrgangsnachweis TRWI (nicht älter als 4 Jahre - z.B. SHK, DVGW o.a.)
- Passfoto

Bei weiteren Fragen steht Ihnen Herr Nehring unter 0331-661 2862 oder per Mail unter rafael.nehring@ewp-potsdam.de gern zur Verfügung.

Nur vom WVU auszufüllen:

Raum für Vermerke des WVU (bitte hier nichts eintragen)

Referenzanlagen: _____

wurden am: _____ einer Sichtprüfung unterzogen.

Prüfbericht:

Unterschrift des Prüfers

Nur vom Zulassungsausschuss auszufüllen:

Entscheidung des Zulassungsausschusses vom: _____

Zugelassen mit Wirkung vom: _____ mit Zulassungs-Nr.: _____

Nicht zugelassen, weil: _____

Unterschrift des Vorsitzenden des Zulassungsausschusses